KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Waldrohrbach
AGS-Schlüssel: 33701081

Stichtag: 31.10.2016

Hauptwohnung gesamt: 391 Nebenwohnung gesamt: 20 Einwohner gesamt: 411
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 151

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	193	49,361	198	50,639	391	100
davon Ausländer	18	60	12	40	30	7,673
gemeldete Nebenwohnungen	11	55	9	45	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**204**	**49,635**	**207**	**50,365**	**411**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	20	5,115	17	4,348	37	9,463
10-19 Jahre	22	5,627	15	3,836	37	9,463
20-29 Jahre	17	4,348	28	7,161	45	11,509
30-39 Jahre	32	8,184	25	6,394	57	14,578
40-49 Jahre	28	7,161	24	6,138	52	13,299
50-59 Jahre	26	6,65	27	6,905	53	13,555
60-69 Jahre	20	5,115	25	6,394	45	11,509
70-79 Jahre	17	4,348	19	4,859	36	9,207
80-89 Jahre	8	2,046	14	3,581	22	5,627
90-99 Jahre	3	0,767	4	1,023	7	1,79
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**193**	**49,361**	**198**	**50,639**	**391**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,79	3	0,767	10	2,558
3-5 Jahre	3	0,767	4	1,023	7	1,79
6-15 Jahre	27	6,905	19	4,859	46	11,765
16-17 Jahre	4	1,023	4	1,023	8	2,046
18-20 Jahre	1	0,256	4	1,023	5	1,279
gesamt	**42**	**10,742**	**34**	**8,696**	**76**	**19,437**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,256	3	0,767	4	1,023
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	0	0	0	0
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,512	2	0,512	4	1,023
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,512	3	0,767	5	1,279
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,767	0	0	3	0,767
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,512	0	0	2	0,512
gesamt	**10**	**2,558**	**8**	**2,046**	**18**	**4,604**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	23	5,882	36	9,207	59	15,09
römisch-katholisch	121	30,946	119	30,435	240	61,381
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,256	2	0,512	3	0,767
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	6	1,535	4	1,023	10	2,558
ohne Angabe, gemeinschaftslos	40	10,23	35	8,951	75	19,182
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,256	1	0,256	2	0,512
evangelisch-lutherisch	1	0,256	1	0,256	2	0,512
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**193**	**49,361**	**198**	**50,639**	**391**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	82	20,972	70	17,903	152	38,875
verheiratet	88	22,506	85	21,739	173	44,246
verwitwert	5	1,279	25	6,394	30	7,673
geschieden	12	3,069	15	3,836	27	6,905
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	1,535	3	0,767	9	2,302
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**193**	**49,361**	**198**	**50,639**	**391**	**100**

Die Daten wurden am 07.11.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.